

Leibniz-Institut zur Analyse des
Biodiversitätswandels
Adenauerallee 127
53113 Bonn

Ort: Bonn
Datum: 27.10.2025
Tel.: +49 (0)89 3581 6198
E-Mail: vergaben@leibniz-lib.de
Az.-Nr.: 20250695

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Im Rahmen des Verfahrens

Öffentliche Ausschreibung von Lieferleistungen nach der Verfahrensordnung für die Vergabe öffentlicher Lieferung- und Dienstleistungen unterhalb der EU-Schwellenwerte (UVgO) zur Beschaffung von „Erneuerung und Instandsetzung Hauswasseranschluss“

1. Auftraggeber	2
2. Inhalt der Beschaffung	2
3. Anforderungskatalog	2
4. Leistungsort	3
5. Leistungsfristen/Liefertermin	3
6. INNOVATIONSKLAUSEL	4
7. Ansprechpartner	4
8. Abnahme	4
9. Zahlungsbedingungen	4

1. AUFTRAGGEBER

Das Leibniz-Institut zur Analyse des Biodiversitätswandels (LIB) mit Sitz in Bonn und Standorten in Hamburg und Bonn widmet sich seit 2021 der Erforschung der biologischen Vielfalt und ihrer Veränderungen und vermittelt die Ergebnisse aufklärend in die Gesellschaft. Um das aktuelle Massensterben von Flora und Fauna besser zu verstehen, suchen die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler nach Zusammenhängen und Ursachen der – häufig vom Menschen verursachten – Veränderungen. Ziel ist es, Lösungen für den Erhalt von Ökosystemen und Arten zu entwickeln, um die heutigen Lebensgrundlagen zu sichern.

2. INHALT DER BESCHAFFUNG

Der Hausanschluss Trinkwasser im Gebäude in der Adenauerallee 160, 53113 Bonn, Raum H.U.H18 ist nach der Übergabe von Bonn Netz sanierungsbedürftig. Der Rohrtrenner mit nachgeschaltetem Strömungswächter ist stark korrodiert, der automatische Wasserfilter von Judo ist defekt. Der Druckminderer kann höchstwahrscheinlich weiterverwendet werden, es könnten aber versteckte Mängel bei der Demontage sichtbar werden.

3. ANFORDERUNGSKATALOG

Nähere Leistungsanforderungen an den Beschaffungsgegenstand bestimmt der Anforderungskatalog. Eine Abweichung von den Eigenschaften an die gestellten Mindestanforderungen **(A)** ist nur in positiver Weise erlaubt (Vorteil für den Auftraggeber), z. B. durch Zusatzfunktion/en oder durch Übererfüllung der geforderten Eigenschaft/en (Geschwindigkeit, Einstellungsbereiche etc.). Bei Zweifeln hat der Bieter mindestens die Gleichwertigkeit nachzuweisen. Bei einer negativen Abweichung wird das Angebot ausgeschlossen. Eine Abweichung von den Bewertungskriterien in A03 Gewichtung der Zuschlagskriterien **(B)** führt zu einer schlechteren Bewertung. Sofern durch ausdrücklichen Hinweis auch gleichwertige Produkte zugelassen werden, sind auch dann jedenfalls die zwingenden Mindestanforderungen **(A)** einzuhalten.

Anforderungskatalog				
Nummer			Anforderungen	Nachweise auf gesondertes Verlangen einzureichen
Mindestanforderungen (A)				
A	1	1	Rohrtrenner Braukmann R 295 SP-F DN 100, Ansprechdruck 0,5 bar, Einbauart 2 oder vergleichbar. (Die Vergleichbarkeit ist im	<i>technische Datenblätter</i>

			Zweifel vom Bieter durch Zertifizierungen oder Produktblätter nachzuweisen)	
A	1	2	Druckminderer D 15S DN100 PN16 aus duktilem Guss 1.5–7.5 bar <i>Beschaffung optional, im Fall eines von außen nicht sichtbaren Defekts / Schaden am installierten Druckminderer</i>	<i>technische Datenblätter</i>
A	1	3	JUDO Automatik-Rückspül-Schutzfilter JPF-QC-AT DN100 100µm, oder vergleichbar. (Die Vergleichbarkeit ist im Zweifel vom Bieter durch Zertifizierungen oder Produktblätter nachzuweisen)	<i>technische Datenblätter</i>
A	1	4	50x Maschinenschraube DIN601 16x 65mm verz. mit Sechskantmutter	<i>technische Datenblätter</i>
A	1	5	6x Flanschdichtung asbestfrei DIN 2690 DN100 PN16 115 x 162 x2 mm	<i>technische Datenblätter</i>
A	1	6	Demontage, Montage, Isolierung Inbetriebnahme	

4. LEISTUNGORT

Der Beschaffungsgegenstand ist, an den folgenden Standort zu liefern:

Leibniz-Institut zur Analyse des Biodiversitätswandels
Museum Koenig
Adenauerallee 160
53113 Bonn

Sämtliche transportbezogene Pflichten für alle Lose müssen vom Auftragnehmer übernommen und erfüllt werden. Hierunter fällt die mögliche Zollanmeldung und -abwicklung sowie die hierfür anfallenden Kosten.

5. LEISTUNGSFRISTEN/LIEFERTERMIN

Die Lieferung hat unmittelbar nach Zuschlagserteilung zu erfolgen. Die konkrete Anlieferung ist vorab terminlich abzustimmen.

6. INNOVATIONSKLAUSEL

Die dem Auftrag zugrundeliegenden Leistungen können aufgrund neuer Entwicklungen vom Auftragnehmer und Auftraggeber entsprechend angepasst werden. Entsprechende Preisanpassungen können unter Beachtung der vergaberechtlichen Grenzen vereinbart werden.

7. ANSPRECHPARTNER

Nach Zuschlagserteilung ist umgehend ein konkreter Ansprechpartner sowie dessen Vertreter für Fragen zu Rechnungen, der Auftragsabwicklung, Produktinformationen, Beratung vor Ort, etc. zu benennen.

Sollte sich dieser Ansprechpartner im Rahmen der Vertragsdurchführung ändern, ist der AG unverzüglich darüber in Kenntnis zu setzen.

8. ABNAHME

Es erfolgt eine förmliche Abnahme durch den Auftraggeber.

9. ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Die Leistungen des Auftragnehmers werden nach formeller Abnahme abgerechnet. die Prüfungs- und Zahlungsfrist für Rechnungen beträgt 30 Tage netto nach Eingang einer prüffähigen Rechnung.